

## **Erlebnisreiche Pedelec-Tour durch die Baumberge: Natur und Kulturschätze entdecken**

ADAC Westfalen und Münsterland e.V. veranstalten Pedelec-Tour durch die Baumberge, kombiniert mit Sicherheitstraining und regionalen Genüssen.

### **Erlebnis Pedelec-Tour: Sicherheit und Genuss im Münsterland**

Die Gemeinde Nottuln war am 10. August (Samstag) der Schauplatz einer spannenden Pedelec-Tour, die von ADAC Westfalen organisiert wurde. In dieser geführten Radtour durften ADAC-Mitglieder die reizvolle Landschaft der Baumberge erkunden. Ziel der Veranstaltung war es, den Teilnehmern sowohl die Region näherzubringen als auch die sichere Handhabung von Pedelecs zu erlernen.

### **Interesse an Radfahren im Münsterland**

Der Bereichsleiter Tourismus beim Münsterland e.V., Michael Kösters, betonte die Bedeutung der Radregion Münsterland: „Wir freuen uns sehr, dass die Radregion Münsterland in diesem Jahr zu den Zielen der geführten ADAC Pedelec-Touren zählt. Dies bietet uns die wunderbare Gelegenheit zu zeigen, dass das Pedelec-Fahren auch bei moderaten topografischen Herausforderungen großen Spaß machen kann.“ Diese Initiative zeigt, wie vielschichtig das Radfahren in der Region ist und wie es gleichzeitig als Freizeitaktivität und Fortbewegungsmittel genutzt werden kann.

## Sicherheit im Fokus

Bevor es auf die 60 Kilometer lange Tour durch malerische Landschaften ging, nahmen die Teilnehmer an einem speziellen Sicherheitstraining in Nottuln teil. Dieses Training wurde von von ADAC Westfalen geschulten „Fit for Pedelec“-Instruktoren geleitet. „Ein Pedelec fährt sich im Vergleich zum Fahrrad im Zusammenspiel von höherer Geschwindigkeit und des höheren Gewichtes deutlich anders“, erklärte Birte Weiring, Projektmitarbeiterin Regionaltourismus beim ADAC Westfalen. Ein solches Training ist essenziell, da es grundlegende Informationen und praktische Tipps für den sicheren Umgang mit dem Pedelec vermittelt.

## Erlebnisreiche Fahrt durch die Baumberge

Nach erfolgreichem Training radelten die Teilnehmer durch die atemberaubende Landschaft der Baumberge, vorbei am Longinusturm in Nottuln und dem Ludgerus-Dom in Billerbeck. Eine besondere Pause wurde an der Burg Hülshoff in Havixbeck eingelegt, wo regionale Köstlichkeiten genossen wurden. Diese Kombination aus körperlicher Aktivität und kulinarischem Genuss ist charakteristisch für das Münsterland und fördert zudem die lokale Gastronomie.

## Informationen zur Pedelec-Tour

Interessierte, die diese unvergessliche Tour auf eigene Faust erleben möchten, finden hilfreiche Informationen unter [go.muensterland.com/ebikebaumberge](https://go.muensterland.com/ebikebaumberge). Solche Angebote stärken nicht nur die Gemeinschaft, sondern machen die Region auch für Touristen attraktiver.

Die Pedelec-Tour im Münsterland ist somit nicht nur ein Freizeitangebot, sondern auch ein Beispiel für die Förderung des Radfahrens in der Region und den bewussten Umgang mit nachhaltiger Mobilität.

Kontakt: Christoph Schwartländer, presse(at)muensterland.com,  
02571 94 93 76

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**